



Gemeinderatskanzlei  
Hochstrasse 1, 8330 Pfäffikon  
Telefon 044 952 51 80  
gemeinderatskanzlei@pfaeffikon.ch  
www.pfaeffikon.ch

## Protokollauszug Gemeinderat vom 20. April 2021

### 2021/53. Mobilität und Umwelt Pfäffikersee

#### Ersatzstandort für Campingplatz Auslikon bei der Badi Auslikon auf Kat.-Nr. 5630

#### Beantwortung der Anfrage an den Gemeinderat von Bernhard Huber vom 2. März 2021

### 1. Ausgangslage

Die Konzession für den Betrieb des Campingplatzes Auslikon läuft Ende 2022 aus. Weil sich der bestehende Campingplatz in der Moorschutzlandschaft befindet und aufgrund des genehmigten Konzepts „Mobilität und Umwelt Pfäffikersee“ keine neue Konzession erteilt werden kann, muss dieser per Ende 2023 aufgehoben werden. Ein geeigneter Ersatzstandort konnte trotz vorgängiger Prüfung bisher nicht gefunden werden.

### 2. Anfrage Bernhard Huber vom 2. März 2021

In seiner Anfrage vom 2. März 2021 schlägt Bernhard Huber als Stimmbürger von Pfäffikon dem Gemeinderat vor, als möglichen Ersatzstandort für den aufzuhebenden Campingplatz Auslikon die nordöstlich der Badi Baumen gelegene Wiesen-Parzelle Kat.-Nr. 5630 als neuen Standort zu prüfen. In seinem Schreiben begründet Bernhard Huber seine Überlegungen zur Anfrage im Wesentlichen wie folgt:

Was spricht für den Ersatz des Campingplatzes im Gebiet „Baumen“?

- Gute verkehrstechnische Erschliessung infolge Badi-Betrieb
- Infrastruktur durch Badi und Restaurant bereits grösstenteils vorhanden
- Bestehender Parkplatz müsste um lediglich rund 50 PP für Camper erweitert werden
- Parzelle verfügt über eine ausreichende Grösse und hat eine flache Topographie

Welche Voraussetzungen sind für einen Campingplatz im Gebiet Baumen nötig?

- Umzonung der Parzelle Kat.-Nr. 5630 in eine Erholungszone
- Erwerb der privaten Landparzelle durch die Gemeinde
- Lösungsfindung für Kompensation von Fruchtfolgeflächen (FFF)

Was spricht allenfalls gegen eine Verlegung des Campingplatzes ins Gebiet „Baumen“?

- Zusätzlicher Verkehr führt zu unerwünschter Lärmbelastung in den Wohnquartieren  
*Diese negativen Auswirkungen werden von Bernhard Huber als bescheiden beurteilt*
- Die Uferbereiche in Pfäffikon sind bereits heute schon sehr stark frequentiert  
*Die grosse Frequentierung wird von Bernhard Huber nicht bestritten. Er ist aber der Meinung, dass dies durch Synergien bei der Nutzung von Badi und Restaurant sowie einem Zusatzangebot für Camper während Veranstaltungen (z.B. Reeds-Festival) kompensiert würde.*

In seinem Fazit ist Bernhard Huber überzeugt, dass es sich lohnen würde, an diesem Standort eine Machbarkeitsstudie für einen umweltverträglichen Campingplatz genauer zu prüfen. Er ist der Ansicht, dass sich durch die Verlegung des Campingplatzes von Auslikon ins Gebiet „Baumen“ eine Win-Equal-Situation für Natur, Erholung und Tourismus ergeben würde.

### 3. Sichtweise des Gemeinderats

Die Möglichkeit zur Verlegung des Campingplatzes von Auslikon in den Bereich der Badi Baumen wurde bereits im Rahmen der Planungsarbeiten des Projekts „Mobilität und Umwelt Pfäffikersee“ geprüft. Als zu prüfendes Alternativ-Angebot für den Campingplatz wurden folgende Parameter definiert:

Das Grundstück Kat.-Nr. 5630 bei der Badi Baumen in Pfäffikon weist folgende Eigenschaften auf.

- Fläche: ca. 1.1 ha (vergleichbar mit dem heutigen Ausmass)
- Ist mit dem Moorschutz kompatibel
- Landschaftsschutzgebiet
- Kantonale Freihaltezone
- Landschaftsschutzzone IIIA gemäss SVO → SVO müsste angepasst werden
- Fruchtfolgefläche → Kompensation
- Möglicherweise laufende Pachtverträge
- Privatbesitz → allenfalls Erwerb nötig

Bevor jedoch Gespräche mit dem Grundeigentümer und den Zeltplatzbetreibern geführt wurden, hat sich der Gemeinderat an seiner Sitzung vom 27. Februar 2018 mit dieser Idee befasst und ist in seiner Stellungnahme zu folgendem Schluss gekommen:

Eine Verlegung des Campingplatzes auf die vorgeschlagene Parzelle beim Strandbad Baumen lehnt der Gemeinderat ab. Das Landschaftsbild würde mit dauerhaft abgestellten Wohnwagen empfindlich gestört. Die Baumenstrasse ist als Zufahrt ungeeignet. Das Verkehrsaufkommen nimmt durch die bauliche Entwicklung im Wohnquartier stetig zu. Ausserdem herrschen heute an schönen Sommertagen, bedingt durch den Strandbadbetrieb und das damit verbundene zusätzliche Verkehrsaufkommen, grenzwertige Zustände. Dem Wohnquartier kann nicht noch mehr „quartierfremder“ Verkehr zugemutet werden.

Der Gemeinderat hat die Möglichkeit einer Verlegung des Campingplatzes aufgrund der Argumente in der Anfrage von Bernhard Huber vom 2. März 2021 nochmals eingehend geprüft und ist zu folgendem Schluss gekommen:

- Im Sinne des Landschaftsschutzes und der Erhaltung des Ortsbilds soll im Bereich „Baumen“ kein Campingplatz erstellt werden.
- Es ist zudem unerwünscht, dass bevorzugte Plätze in Seenähe an eine privilegierte Personengruppe (Dauercamper) vergeben werden könnten.
- Eine zusätzliche Belastung durch dauerhafte Installationen im Nahbereich des Pfäffikersees widerspricht den Zielsetzungen des Projekts Mobilität und Umwelt Pfäffikersee.
- Die verkehrliche Situation an der Baumenstrasse soll in keinem Fall verschlechtert werden.
- Es dürfen keine weiteren Parkplätze im Raum Badi Baumen geschaffen werden.
- Der Bau und Betrieb eines Campingplatzes ist keine Gemeindeaufgabe.

#### Der Gemeinderat beschliesst:

1. Die Verlegung des bestehenden Campingplatzes von Auslikon auf die Parzelle Kat.-Nr. 5630 im Bereich „Baumen“ wird im Sinne der Erwägungen unter Punkt 3 abgelehnt.
2. Auf die Ausarbeitung einer Machbarkeitsstudie für einen umweltverträglichen Campingplatz auf der Parzelle Kat.-Nr. 5630 wird verzichtet.

3. Mitteilung durch Protokollauszug an:

- Bernhard Huber, [REDACTED] 8330 Pfäffikon
- Kanton Zürich, Amt für Mobilität, Birgit Grebe, Neumühlequai 10, Postfach, 8090 Zürich
- RZO, Region Zürich Oberland, c/o Marti Partner Architekten und Planer AG, Thomas Rubin, Zweierstrasse 25, 8004 Zürich
- Stadtrat Wetzikon, 8620 Wetzikon
- Gemeinderat Seegräben, 8607 Seegräben
- Bauvorstand
- Leiter Bauamt
  
- Archiv S5.01
- Beschluss ist: öffentlich

**Gemeinderat Pfäffikon ZH**

Marco Hirzel  
Gemeindepräsident

Hanspeter Thoma  
Gemeindeschreiber

Versanddatum: